

**Titel: Einrichtung eines Tourismusbeirates****Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Fraktion Linke offene Liste**

Federführung: Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	Datum: 21.06.2017
Einreicher: Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	
Bürgerschaft	06.07.2017	

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt die Einrichtung eines Tourismusbeirates für die Hansestadt Stralsund vorzubereiten. Der Tourismusbeirat soll die Verwaltung, insbesondere den Eigenbetrieb Tourismuszentrale, in fachlichen Fragen beraten und unterstützen.

In Vorbereitung auf die Einrichtung eines Tourismusbeirates erwartet die Bürgerschaft bis spätestens zum 31. Oktober 2017 eine entsprechende Vorlage der Verwaltung, in der u.a. die folgenden Punkte enthalten sind:

- Entwurf einer Satzung, bzw. Geschäftsordnung für den Tourismusbeirat
- Vorschlag für die Besetzung des Tourismusbeirates
- Vorschlag für eine Regelung, die ein Antrags- und Anhörungsrecht im zuständigen Fachausschuss zu allen touristischen Belangen vorsieht

Begründung:

Der Tourismus ist für die Hansestadt Stralsund ein Wirtschaftszweig von erheblicher ökonomischer Bedeutung. Dies machen jährlich mehr als 500.000 Übernachtungen und weit über 1 Million Tagesgäste deutlich. Auch die Hochschule Stralsund hat sich mit ihrem Bildungsangebot auf den Tourismus ausgerichtet. Für die Tourismusregion Vorpommern-Rügen ist Stralsund als größte Stadt in der Region mit ihren Angeboten von zentraler Wichtigkeit.

Das Interesse der Tourismusbranche an einer Mitwirkung zu kommunalpolitischen Entscheidungen ist in der jüngeren Vergangenheit mehrfach öffentlich vorgetragen worden. Gerade im Zuge der Diskussionen um die Einführung einer touristischen Abgabe für Stralsund und mit der Anerkennung als Erholungsort wird deutlich, dass es sinnvoll ist, ein Gremium einzurichten, das einen institutionellen Raum für die Beratung und Diskussion touristischer Fragen bietet.

